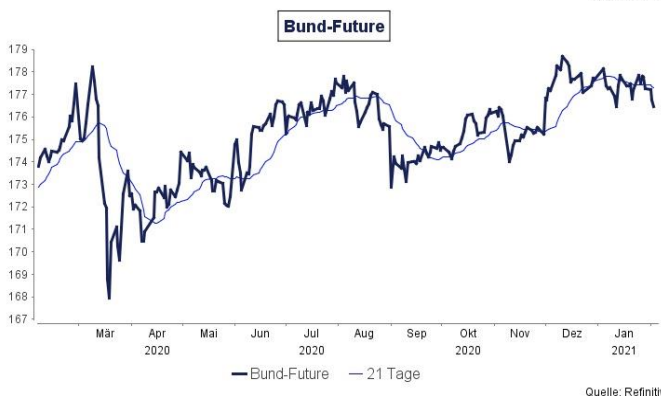


Marktdaten	03.02.21	02.02.21	31.12.20	Ytd %
DAX	13.933,63	13.835,16	13.718,78	1,6
MDAX	32.193,65	32.037,68	30.796,26	4,5
TECDAX	3.495,76	3.479,49	3.212,77	8,8
NISAX20	7.584,76	7.531,54	7.065,18	7,4
EURO STOXX 50	3.609,74	3.590,46	3.552,64	1,6
STOXX 50	3.158,28	3.146,62	3.108,30	1,6
DOW JONES IND.	30.723,60	30.687,48	30.606,48	0,4
S&P 500	3.830,17	3.826,31	3.756,07	2,0
MSCI World	2.055,20	2.050,98	2.009,91	2,3
MSCI EM	1.392,64	1.381,19	1.291,26	7,9
NIKKEI 225	28.646,50	28.362,17	27.444,17	4,4
Euro in USD	1,2034	1,2045	1,2214	-1,5
Euro in YEN	126,39	126,41	127,01	-0,5
Euro in GBP	0,8820	0,8825	0,9040	-2,4
Gold (USD)	1.834,69	1.838,56	1.897,77	-3,3
Rohöl (WTI USD)	55,67	54,77	48,35	15,1
Bund-Future	176,47	176,75	177,64	
Rex	145,7952	145,8872	146,1549	
Umlaufrendite	-0,50	-0,52	-0,56	
3M Euribor	-0,540	-0,543	-0,545	
12M Euribor	-0,515	-0,511	-0,499	
Bund-Rendite 10J.	-0,499	-0,511	-0,575	
20 J. Bund	-0,250	-0,273	-0,381	
US-Treasuries 10J.	1,150	1,120	0,930	

Termine

Zeit CET	Land	Indikator/Unternehmen	für	Prognose NORD/LB	Prognose Bloomberg	Vorherige Zahlen
Konjunktur:						
11:00	EU	Einzelhandelsumsätze sa M/M	Dez	1,4%	1,3%	-6,1%
11:00	EU	Einzelhandelsums. wda Y/Y	Dez	-0,7%	0,3%	-2,9%
13:00	GB	BoE Wertpapierkäufe	Feb	875	875	875
13:00	GB	BoE Zinsentscheidung		0,10%	0,10%	0,10%
14:30	US	Erstanträge Arbeitslosenhilfe	W04	875k	875k	847k
14:30	US	Lohnstückkosten ann. Q/Q	Q4	3,5%	3,8%	-6,6%
14:30	US	Produktivität ex Agrar ann.Q/Q	Q4	-3,5%	-2,8%	4,6%
15:45	US	Bloomberg Consumer Conf.	W05	45,0		45,7
16:00	US	Auftragseingang Industrie M/M	Dez	1,0%	0,8%	1,0%
Unternehmen:						
06:45	CH	ABB	Jahreszahlen			
07:00	DE	Deutsche Bank, Cancom	Jahreszahlen			
07:00	DE	DWS	Q4			
07:00	DE	Hamborner Reit, Compugroup	Jahreszahlen			
07:00	CH	Roche	Jahreszahlen			
07:30	DE	Infineon	Q1			
08:00	GB	Shell	Jahreszahlen			
08:00	GB	Unilever	Jahreszahlen			
12:45	US	Merck & Co.	Q4			
13:00	US	Philip Morris	Q4			
22:05	US	Ford Motor, T-Mobile US	Q4			
o.A.	US	BristolMyersSquibb, GoPro	Q4			
o.A.	US	News Corp.	Q2			

Charts



Marktumfeld

- Das **Wachstum bei Chinas Dienstleistern** hat sich im **Januar** wegen der Corona-Beschränkungen abgeschwächt. Mit einem Minus von 4,3 auf 52,0 Zähler wuchs die Service-Branche so langsam wie seit neun Monaten nicht mehr. Vor allem Exportaufträge legten langsamer zu als zuletzt.
- Die **Wirtschaft im Euroraum** war zum Jahresanfang von den Eindämmungsmaßnahmen im Rahmen der 2. Corona-Welle belastet. Laut der monatlichen Umfrage unter Tausenden Unternehmen sank der **IHS Markt-Einkaufsmanagerindex im Januar** um 1,3 auf 47,8 Punkte. Die Industrie habe trotz eines leichten Rückschlags erneut geholfen, die Schwäche bei den Dienstleistern auszugleichen, hieß es. Das Institut erwartet auch für das laufende Quartal einen Rückgang der Wirtschaftskraft - "wenngleich dieser nach aktuellem Stand der Dinge schwächer ausfallen dürfte als im ersten Halbjahr 2020". In **Deutschland** verzeichnete die Umfrage noch ein leichtes Wachstum, auch wenn der Index um 1,2 Punkte auf 50,8 Zähler abrutschte.
- Die **Preise in der Euro-Zone** sind im **Januar** –nach einer ersten Schätzung– im Vergleich zum Vorjahr um 0,9% überraschend stark **gestiegen**. In den vier Monaten zuvor hatte die Inflation bei jeweils -0,3% gelegen. Teurere Industriegüter, aber auch nicht mehr so stark sinkende Energiepreise wurden als Gründe für den Umschwung angeführt.

Rentenmarkt

- Während **deutsche Bundesanleihen** Verluste verzeichneten, haben **italienische Staatsanleihen** von der Aussicht auf ein mögliches Ende der Regierungskrise profitiert.
- Starke Konjunkturdaten (ADP-Arbeitsmarktzahlen und eine verbesserte Stimmung bei den Dienstleistern) sorgten bei **US-Staatsanleihen** am Mittwoch für Verluste.

Aktienmarkt

- Die Indizes am **deutschen Aktienmarkt** haben ihre Positiv-Serien auch zur Wochenmitte fortgesetzt.
- DAX +0,71%, MDAX +0,49%, TecDAX +0,47%.
- Daimler** will eine Aufspaltung in zwei Unternehmen (Mercedes-Benz und Daimler Trucks) vornehmen und die Truck-Sparte noch in diesem Jahr an die Börse bringen, was die Investoren begeisterte. Die Aktie gewann an der DAX-Spitze 8,91%.
- Nach einem bewegten Handelstag haben die **US-Börsen** um ihre Vortageskurse geschlossen. Weder starke ADP-Arbeitsmarktdaten noch gute Geschäftsberichte (u.a. Alphabet, Amazon) konnten nachhaltig beflügeln.
- Dow Jones +0,12%, S&P-500 +0,10%, Nasdaq Comp. -0,02%.
- Der **Nikkei 225** beendete den Handel ca. 1% leichter bei 28.342.

Unternehmen

- Siemens** hat ein überraschend gutes Q1-Ergebnis abgeliefert. Trotz der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie stieg der Umsatz (wechsellkursbereinigt) um 7% auf 14,07 Mrd. EUR, der Auftragseingang erhöhte sich um 15% auf 15,94 Mrd. EUR. Das EBITA Industrielle Geschäfte legte bei starken operativen Leistungen und sehr stark gesunkenen Personalrestrukturierungsaufwendungen um 39% auf 2,1 Mrd. EUR zu, Unter dem Strich stand ein Gewinn von 1,50 (1,09) Mrd. EUR. Der Konzern hob die Erwartungen für das laufende Geschäftsjahr 2020/21 (30.09.) deutlich an. Der Gewinn nach Steuern soll nun auf 5,0 bis 5,5 (2019/20: 4,2) Mrd. EUR zulegen. Der Umsatz werde auf vergleichbarer Basis statt moderat um einen mittleren bis hohen einstelligen Prozentsatz steigen, hieß es.
- Belastungen durch die Corona-Pandemie und Restrukturierungskosten haben bei der span. Bank **Santander** in Q4 einen Gewinneinbruch auf 277 Mio. EUR (-90% ggü. Vorjahr) verursacht. Hohe Abschreibungen auf Akquisitionen in Höhe von 12,6 Mrd. EUR sorgten für einen Jahresverlust von 8,771 Mrd. EUR.
- Der britische Mobilfunkhersteller **Vodafone** hat in Q3 (31.12.) des lfd. Geschäftsjahres 2020/21 mit 11,2 Mrd. EUR etwas weniger umgesetzt als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Dank eines florierenden Deutschlandgeschäfts legte der viel beachtete Service-Umsatz leicht um 0,4% auf 9,357 Mrd. EUR zu. Die Ziele für das gesamte Geschäftsjahr wurden bestätigt. Vodafone peilt weiterhin ein EBITDA von 14,4 bis 14,6 Mrd. EUR an.

Devisen

- Schwächere Konjunkturdaten aus dem Euroraum u. gleichzeitig robuste US-Zahlen haben beim **Euro** zu Kursverlusten geführt.

Öl / Gold

- Die **Ölpreise** wurden von steigenden Aktienmärkten und von einem Rückgang der US-Rohölreserven weiter angetrieben.
- Am **Goldmarkt** blieb es zur Wochenmitte weitgehend ruhig.

Wichtige rechtliche Rahmenbedingungen

Diese Publikation (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse oder Landesbank überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse oder Landesbank der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Publikation oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, ganz oder in Teilen zu kopieren oder in andere Sprachen zu übersetzen und/oder zu reproduzieren. Diese Information ist nur an die relevanten Personen gerichtet und andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan, Kanada oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Werbemittelung. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emis-

sionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt und das jeweilige Registrierungsformular der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die NORD/LB und mit ihr verbundene Unternehmen können an Geschäften mit den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten oder deren Basiswerte für eigene oder fremde Rechnung beteiligt sein, weitere Finanzinstrumente ausgeben, die gleiche oder ähnliche Ausgestaltungsmerkmale wie die der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente haben sowie Absicherungsgeschäfte zur Absicherung von Positionen vornehmen. Diese Maßnahmen können den Preis der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente beeinflussen.

Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um Derivate handelt, können diese je nach Ausgestaltung zum Zeitpunkt des Geschäftsabschlusses einen aus Kundensicht anfänglichen negativen Marktwert beinhalten. Die NORD/LB behält sich weiterhin vor, ihr wirtschaftliches Risiko aus einem mit ihr abgeschlossenen Derivat mittels eines spiegelbildlichen Gegengeschäfts an Dritte in den Markt abzugeben.

Nähere Informationen zu etwaigen Provisionszahlungen, die im Verkaufspreis enthalten sein können, finden Sie in der Broschüre „Kundeninformation zum Wertpapiergeschäft“, die unter www.nordlb.de abrufbar ist.

Die in dieser Information enthaltenen Informationen ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Informationen in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden.

Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 4. Februar 2021

Ansprechpartner:

Klaus-Dieter Foertsch: T: +49 511 361 - 5396

Silke Günther: T: +49 511 361 - 2413